

AGB- Theaterpädagogik-Lehrgang

11 Module Basis-Lehrgang

11 Module Aufbau-Lehrgang

„Alle Menschen können Theater spielen- sogar die Schauspieler“ (Augusto Boal)



Leitgedanken und Zielsetzungen

Ausgehend vom Eintauchen in Szenen und Spielen und dem (Wieder-) Erleben von Kreativität und Gestaltungsmöglichkeit, bieten die einzelnen Module die Möglichkeit die drei theaterpädagogischen Elemente **Spiele**n, **Inszenieren** und **Leiten** (BUT) zu erforschen, zu lernen und den eigenen theaterpädagogischen Weg zu finden. Die Gruppe ist dabei der Ort des Lernens, des Experimentierens und Entdeckens. Kooperierend und im ko-kreativen Dialog entstehen Figuren, Szenen und kleine und große Theaterproduktionen. Im Seminar erlebte Erfahrungen und Methoden werden ins berufliche und persönliche Handlungsfeld einfließen.

- Theaterpädagogische Konzepte und Methoden erleben,
- persönliche Fähigkeiten erweitern,
- Kreativität und Kooperation als Basis für ein gutes Zusammenleben aller Menschen erfahren.
- Theater als Reflexion und Gestaltung des Lebens begreifen.
- Erfahrungen und Methoden ins berufliche Handlungsfeld einfließen lassen

Ausrichtung und Zugänge

- Der wertschätzende Umgang mit der eigenen Kreativität und Vielfalt und der Kreativität und Vielfalt der MitspielerInnen und des Publikums
- Improvisation als Ausgangspunkt für die Szenengestaltung
- Figuren und Rollen, die aus der bewussten Körpererfahrung und Körperarbeit entstehen
- Interaktion mit dem Publikum, partizipative Theaterformen, das Publikum wird zum *Spect-Actor*
- Theater ist Reflexion des Lebens -*Die Bühne wird zur Probe für die Wirklichkeit*
- Kunst als Impuls für persönliche und gesellschaftlichen Veränderung

Lernprozess

- Spielen lässt mich Dabei sein und Zugehörigkeit erfahren, ich bin Teil des Ganzen, wir ergänzen einander
- Im entwickeln von Figuren, Rollen und Szenen entfalten wir Wirksamkeit
- Wir erleben die Erweiterung unserer Möglichkeiten in einem sicheren Umfeld
- Wir erkennen die Vielfalt unserer Fähigkeiten und anerkennen Kreativität als eine Lebensquelle
- Wir finden Schönes und entdecken Sinnlichkeit und Sinn